

## **Cornelsen Zukunftspreis 2023/24**

### **Laudatio für die Gewinner des 3. Preises für das Projekt „Booktubes als Tor zur Weltliteratur“ Gymnasium der Benediktiner Schäftlarn**

Literarische Werke kennenzulernen und sich mit den darin verarbeiteten politischen Themen medial auseinanderzusetzen, das haben sich die Schülerinnen und Schüler eines Projekt-Seminars zur Aufgabe gemacht. Ziel war es, Weltliteratur nicht nur selbst zu lesen, sondern sie einer breiten Gruppe von Interessierten vorzustellen und zu motivieren, sich mit den literarisch verarbeiteten Themen auseinanderzusetzen.

„Booktubes als Tore zur Weltliteratur“ heißt das Projekt-Seminar am Gymnasium der Benediktiner Schäftlarn. Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 9-12 arbeiten zusammen mit ihrem Lehrer Dr. Michael Stierstorfer seit ca. zwei Jahren daran, ausgewählte Literatur zu lesen, zu besprechen, Hintergründe zu recherchieren und szenisch zu interpretieren. Das Ergebnis der Unterrichtsarbeit sind Buchbesprechungen in Form von Kurzfilmen, die im Internet vorgestellt werden und zum Lesen einladen.

Bei der Wahl der Bücher entscheidet sich der Projekt-Kurs für zwei Werke, in denen jeweils totalitäre politische Systeme zum Thema werden: die „Farm der Tiere“ von George Orwell und „Dunkelnacht“ von Kirsten Boie. Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten die Bücher in zwei Gruppen und nutzen verschiedene mediale Elemente zur Darstellung und Besprechung der Inhalte. Die „Farm der Tiere“ wird als Stabtier-Theater umgesetzt. Zum Buch „Dunkelnacht“ werden Fotoaufnahmen von Original-Schauplätzen gezeigt und Interviews mit der Autorin Kirsten Boie und der Archivarin der Stadt geführt. Diese berichten von den Recherchen zu den historischen Ereignissen in der Stadt Penzberg nur wenige Tage vor dem Ende des Zweiten Weltkriegs und von der Befreiung vom Nationalsozialismus. Die Ereignisse bilden die Grundlage des Buches „Dunkelnacht“ und führen hin zu übergeordneten Fragen wie der nach einem zivilcouragierten Handeln in einem totalitären System.

So schnell, wie die beeindruckenden BookTubes im Internet aufgerufen werden können, so schnell wird deutlich, wie komplex die Herstellungsprozesse der dargebotenen Produkte sind. Mit ihnen verbindet sich eine vernetzte und vernetzende Unterrichts- und Lernpraxis, in der experimentiert, erkundet, verworfen, kreierte, revidiert, organisiert, sortiert und kommuniziert werden muss. Im Projekt-Kurs wird ein Kommunikationsteam, Drehplanteam, Social Media Team, Terminplanteam, Kamera- und Technikteam gebildet. Vielfältige Fähigkeiten müssen neu erlernt werden: Medientexte zu schreiben, Storyboards zu erstellen, Termine und Drehtage zu planen, Interviews zu führen, Medien kritisch zu beurteilen, Foto- und

CORNELSEN STIFTUNG  
LEHREN UND LERNEN

Beirat:  
Prof. Dr. Olaf Köller  
Prof. Dr. Bernd Ralle  
Prof. Dr. Annette Scheunpflug  
Irina Groh

Cornelsen Stiftung  
Lehren und Lernen  
Mecklenburgische Straße 53  
14197 Berlin  
Cornelsen.stiftung-lehren-lernen.de

**Datum**  
Montag, 19. Februar 2024

Laudatio verfasst von Jury-Mitglied  
Carola Junghans,  
Universität Oldenburg

Filmaufnahmen auszuwerten, eine sachliche Berichterstattung umzusetzen, sie von Fake News unterscheiden zu können, Kommentartexte zu schreiben und zu sprechen, Visualisierungsformen zu finden, Videoclips zu erstellen, Ergebnisse zu präsentieren und natürlich im Team zu arbeiten.

Diese umfangreichen Kompetenzen können erworben werden, weil in die Unterrichtsarbeit externe Expertinnen und Experten einbezogen werden. Sie coachen die Schülerinnen und Schüler und begleiten die Gruppen bei ihrer Arbeit. Das Lernen findet nicht nur in den Räumen der Schule statt, sondern auch außerhalb der eigenen Institution in Kooperation mit externen Einrichtungen. Kooperationspartner im Projekt sind Kulturredakteurinnen und Mediengestalter des Bayerischen Rundfunks, das Museum Penzberg, das Archiv Penzberg, die Autorin Kirsten Boie, „Sommers Weltliteratur to go“ sowie der Arbeitskreis für Jugendliteratur e.V. In der Zusammenarbeit mit den Personen und Institutionen werden Zugänge zur Literatur aus verschiedenen, auch technischen, Perspektiven eröffnet. Zugleich wird ein Einblick in vielfältige Berufsfelder wie der Archivarbeit, der Redaktions- und Filmproduktionsarbeit geboten.

Die Ergebnisse der Projektarbeit dokumentieren die erfolgreiche Koordination der vielfältigen Teilprozesse und der Akteurinnen und Akteure. Dies wird durch die Schülerinnen und Schüler in Eigenregie geleistet. Das ist sehr beachtlich. Beim Ansehen und Zuhören der BookTubes beeindruckt die anschauliche Aufbereitung der Inhalte, die technische Umsetzung und insbesondere die zum Ausdruck kommende eigene Erzählung der Schülerinnen und Schüler. Indem sie Literatur rezipieren, schaffen sie mit den erarbeiteten Kurzfilmen ein neues Produkt. Dieses erhält einen eigenen erzählerischen Wert und macht ein eigenes Anliegen deutlich: Literarisches Lesen ermöglicht so die Reflexion über politische Systeme, über unsere Geschichte, Gegenwart und Zukunft und wird zu einem wichtigen Beitrag demokratiepolitischen Engagements.

Das ausgezeichnete Projekt liefert drei Botschaften für innovative Unterrichtsentwicklung im Sinne bildenden Lernens:

Botschaft 1: Die Förderung von Lesekompetenz und eine kritische Medienutzung schaffen politisches Bewusstsein und stellen einen Beitrag zur Demokratieförderung dar.

Botschaft 2: Schülerinnen und Schüler gehen von eigenen Fragestellungen aus und erleben in der Herstellung öffentlich zugänglicher Produkte einen hohen Grad an Selbstwirksamkeit.

Botschaft 3: Vernetztes Lernen findet in Kooperation mit anderen Institutionen und Akteuren statt und bezieht die Expertise außerschulischer Expertinnen und Experten ein.

Die Jury der Cornelsen Stiftung Lehren und Lernen gratuliert dem Projekt-Seminar des Gymnasiums der Benediktiner Schäftlarn zu seinem großen Erfolg und würdigt die Arbeit mit einem Cornelsen Zukunftspreis.